



Werkstatt und Aufbereitungshalle des Autohauses Gottstedt erhalten ihre angenehmen Temperaturen von der energiesparenden Puls-Air-Heizung.

KONTAKT UND INFORMATIONEN

puls-air

Werner Pletzer, Innsbrucker Straße 10
6353 Going am Wilden Kaiser, Österreich
Telefon: 00 43 - 53 58 - 36 00
Fax: 00 43 - 53 58 - 36 03
E-Mail: info@pulsair.net,
www.pulsair.det

PULS-AIR-HEIZSYSTEM

Effizient mit wenig Aufwand

Für behagliche Temperaturen in der Werkstatt und Aufbereitungshalle des Autohauses Gottstedt sorgt das Warmluftheizgerät von Puls-Air. **Niedrige Kosten und kurze Vorlaufzeiten zählen zu den Vorteilen der Heizung.**

Vor elf Jahren kaufte Marco Barnewold das 1993 erbaute Autohaus an der vielbefahrenen Gottstedter Landstraße in Erfurt-Gottstedt. Dort betreibt der gelernte Kfz-Meister einen Gebrauchtwagenhandel und eine Freie Werkstatt. Vor etwa fünf Jahren hat er seinen Betrieb um zusätzliche Lager-, Werkstatt- und Aufbereitungsflächen erweitert. Er stellte sich die Frage: „Wie kann ich die neuen Räume effizient heizen?“ Denn die Heizleistung der vier Plattenheizkörper der alten Werkstatt war unbefriedigend und die Vorlaufzeit viel zu lang. „Wir mussten gut drei Stunden warten, bis die Mechaniker an ihren Arbeitsplätzen einigermaßen erträgliche Temperaturen hatten“, erläutert Marco Barnewold.

Ein bekannter Lackierer empfahl dem Gottstedter Gebrauchtwagenhändler die Werkstattheizung von Puls-Air. Die niedrigen Heizölkosten und der hohe Wirkungsgrad waren so überzeugend, dass Marco Barnewold rund 5.000 Euro in das Warmluftheizgerät der österreichischen Firma investierte. **Der Clou der neuen Werkstattheizung im Autohaus Gottstedt: Das kleine, nur 75 Kilogramm schwere Puls-Air-Gerät heizt zwei Räume, die Werkstatt und die Halle für die Gebrauchtwagenaufbereitung und Autowäsche.**

Der Aufbau der Heizung und die Montage der Warmluftrohre waren schnell erledigt. An der Öffnung für den Luftaustritt installierte der Kfz-Meister einen Verteiler mit zwei Rohren. Das

kurze Rohr versorgt die Werkstatt mit behaglicher Warmluft. Eine längere Leitung führt zur separaten Waschhalle hin und beheizt dort den Arbeitsplatz des Fahrzeugaufbereiters. Und das Schöne ist: „Wir müssen unsere Werkstattheizung nicht auf Volllast laufen lassen. Würden wir das tun, dann könnten unsere Monteure im Winter mit T-Shirts arbeiten“, freut sich Marco Barnewold über die gute Heizleistung des Puls-Air-Geräts.

Ein weiterer Vorteil der Warmluftheizung ist die sehr geringe Vorlaufzeit. Wenn der Hausmeister morgens um 7:30 Uhr die Heizung einschaltet, ist die Werkstatt in nur 20 Minuten angenehm warm. Sie kühlt auch dann nicht aus, wenn die Hallentore zum Rangieren der Fahrzeuge geöffnet und geschlossen werden müssen. „Weil das Puls-Air-Gerät die Heizluft in die Räume gleichmäßig verteilt und dafür nur wenig Zeit braucht, sind Wärmeverluste in der Werkstatt nicht spürbar“, erklärt der Betriebsinhaber.

Mit 97 Prozent ist der Wirkungsgrad der Werkstattheizung besonders hoch. Damit hilft das Puls-Air-Gerät nicht nur Energie zu sparen und die Umwelt zu schonen. Es schont auch den Geldbeutel des Betreibers. In der Heizperiode von Oktober bis April verbraucht die Warmluftheizung des Gottstedter Autohauses nur 600 Liter Öl. „Somit ist die Heizung sehr effizient“, betont Marco Barnewold. Und was ihn besonders freut, dass auch die Kosten für die Wartungen niedrig sind und dass er diese selbst durch-



Marco Barnewold freut sich über den hohen Wirkungsgrad seiner Werkstattheizung. Ein zweites Rohr versorgt die Aufbereitungshalle mit Warmluft.

führen kann. „Nicht nur die Bedienungsanleitung für das Puls-Air-Gerät ist leicht verständlich. Auch die Wartungsanleitung für den Austausch der Brennstoffdüse ist selbsterklärend aufgebaut“, lobt der Autohaus-Inhaber die Serviceleistungen seines Heizungslieferanten.